



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

OB/BC Beteiligungscontrolling

Beteiligt:

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters bzw. einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Hagen GmbH

Beratungsfolge:

25.10.2007 Haupt- und Finanzausschuss
08.11.2007 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

als stimmberechtigten Vertreter bzw. als stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen zu der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Hagen GmbH am 12.11.2007 zu entsenden.

Er/Sie wird beauftragt,

entsprechend dem Beschluss des Rates in nichtöffentlicher Sitzung zu den Tagesordnungspunkten 1-3 der Gesellschafterversammlung abzustimmen.

Der Beschluss ist bis zum 09.11.2007 umzusetzen.



Kurzfassung

Kurzfassung entfällt

Begründung

Die Wirtschaftsförderung Hagen GmbH (WFG), an der die Stadt Hagen mit 50,08 % beteiligt ist, hält am 12.11.2007 um 13.00 Uhr ihre 2. Gesellschafterversammlung in 2007 ab. Die Versammlung findet in den Räumen der Gesellschaft, Fleyer Straße 196, 58097 Hagen, statt. Hierfür ist ein stimmberechtigter Vertreter bzw. eine stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen zu benennen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Wirtschaftsplan 2008
2. Fortführung der Finanzplanung 2008-2012
3. Gesellschaftsanteile der WFG
4. Verschiedenes

Die Stellungnahme der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten 1-3 sowie eine Beschlussempfehlung für die/den städtische/n Vertreter/in erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung (vgl. Drucksachen-Nr.: 0970/2007).

An der letzten Gesellschafterversammlung der WFG am 01.06.2007 hat Herr Gerhard Romberg als stimmberechtigter Vertreter der Stadt Hagen teilgenommen.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.



Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

OB/BC Beteiligungscontrolling

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

OB/BC

1
